



BERN

Infos TCS Sektion Bern

HALLO
VELO!

Grosse «VELOPARADE»
Start 13.30 Uhr Bundesplatz



Velo-Festival in Bern 3. September 2023



IM INTERVIEW Stadtpräsident Alec von Graffenried

TESTS & FAHRZEUGDIAGNOSEN Lohnenswerter MFK-Vortest

EVENTS Regional unterwegs



Herbsttreffen vom 15. bis 17. September 2023

Diesen Herbst verbringen wir unser Treffen auf dem Campingplatz Frutig Resort in Frutigen. Das genaue Programm wird Ihnen vor Ort abgegeben.

Kosten für zwei Personen, 2 Nächte, Apéro, Abendessen, Frühstück, Ausflug CHF 140.– (eine Person = CHF 100.–). Kinder bis 16 Jahre und Hunde sind gratis. Zusatzpersonen CHF 70.–. Stromverbrauch muss separat abgerechnet werden.

Anmelden nur via über tcs-ccb.ch möglich! Anmeldungen gelten erst ab persönlicher Bestätigung.

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Wer früher anreist oder später abreist, muss den Campingplatz selber reservieren.

Die A-Konto-Zahlung von CHF 140.– ist bis zum 1. September 2023 auf folgendes Konto zu leisten: TCS Camping Club Bern, 3294 Büren an der Aare. IBAN CH39 0900 0000 3001 5624 4 mit dem Vermerk «Herbsttreffen».

Die Organisatoren freuen sich auf Ihre Anmeldung.
Manuela und Stephan Kunz
Franzi und Kusi Schneider

Bowlingabend

Freitag, 13.10.2023, 19.45 Uhr

Alt und Jung treffen sich im Bowlingcenter in der Freizeitanlage in Rubigen zu einem gemütlichen Abend. Die Bowlingspieler müssen sich bis am 12.10.2023 bei Stephan und Manuela Kunz, stephan.kunz@tcs-ccb.ch, oder per Tel. 031 981 00 57 anmelden. Es braucht keine Vorkenntnisse. Dem Wegweiser «Bowlingcenter» in Rubigen folgen. Alle Nicht-Bowlingspieler sind genauso willkommen und treffen sich zu einem Jass oder einfach nur zu einem gemütlichen Höck.

Anzeige

Ersatzdichtungen für Wohnwagen und Wohnmobile

Spröde, harte und zerrissene Dichtungen in Wohnwagen oder Wohnmobilen sind keine Seltenheit. Sie sind ärgerlich und reduzieren den Komfort spürbar. Das wird vor allem bei kalten Temperaturen spürbar, wenn der Wind durch die Ritzen zieht.

Betroffen sind Dichtungen in Fenstern und Türen. Die poesia-gruppe bietet zudem Ersatzdichtungen für Kühlschränke und Duschen in fast allen Grössen und Dimensionen.

Campingfreunde, die eine Ersatzdichtung benötigen, können ein Stück der defekten Dichtung an die poesia-gruppe senden, ein Bild einsenden oder in Unterkulm vorbeischaun. Die Dichtungsspezialisten suchen danach nach der Ersatzdichtung. Sollte keine passende Dichtung vorhanden sein, erstellt die poesia-gruppe ein neues Profil dafür, um dem Kunden weiterzuhelfen. Dies ist bereits in Kleinmengen möglich.

poesia holding ag
Grenzweg 3, 5726 Unterkulm
Tel. 062 832 32 32 www.poesia.ch

ERSATZDICHTUNGEN für Wohnwagen und Wohnmobile

Wir bieten individuelle Lösungen an für die Abdichtung von Wohnwagen, Wohnmobil, Duschkabinen, Kühlschränke, Fenster und Türen.



Dichten und mehr ...

poesia®



●●● poesia-gruppe.ch

Grenzweg 3 | Industrie Feldmatte | 5726 Unterkulm
062 832 32 32 | poesia.ch | shop.mk-dichtungen.ch

Hier finden Sie uns

Sektion Bern

Thunstrasse 61, 3000 Bern 6
Tel. 031 356 34 56, Fax 031 356 34 60
sektionbe@tcs.ch, tcsbe.ch
Mo–Fr 8.30–12.00 | 13.00–17.00 h

Kontaktstelle Bern

Thunstrasse 61, 3000 Bern 6
Mo–Fr 8.30–12.00 | 13.00–17.00 h

Kontaktstelle Ittigen

Ey 15, 3063 Ittigen
Mo–Do 7.00–11.30 | 12.45–16.15 h

Kontaktstelle Thun-Allmendingen

Zelglistrasse 8
3608 Thun-Allmendingen
Di–Fr 8.30–12.00 | 13.00–17.00 h

Kontaktstelle Ostermundigen

c/o TCS eMobility Lounge
Poststrasse 1, 3072 Ostermundigen
Mo–Fr 9.00–12.30 | 13.30–17.30 h

Kontaktstelle Langenthal

c/o Reisezentrum Aare Seeland mobil
Marktgasse 13, 4901 Langenthal
Mo–Fr 8.00–12.00 | 13.30–17.30 h

VSZ Stockental

(TCS Training & Events)
Tel. 058 827 15 00, stockental@tcs.ch

Titelbild: Hallo Velo! 2023
c/o Triebhaus Live GmbH



TCS SEKTION
BERN

touring Impressum

Offizielle Clubzeitung für Mitglieder der
TCS Sektion Bern.

Auflage 110 000 Exemplare
Erscheinen 10 x jährlich

Redaktion Stefanie Langenstein (sla)
stefanie.langenstein@tcs.ch

Mitwirkende Redaktoren Marc Bros de Puechredon (mbp), Marc Hammel (mmh), Eduard Müller (em), Thomas Huber (th), Martin Hofer (mh)

Art Director Alban Seeger (TCS)
Layout Sara Bönzli (TCS)

Inserate rubmedia AG, Roger Hauser
Postfach, 3001 Bern
Telefon 031 380 14 97, tcs-bern@rubmedia.ch

Herstellung Swissprinters AG
Brühlstrasse 5, 4800 Zofingen
Telefon 058 787 30 00

Alle Angaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten. Zur einfacheren Verständlichkeit wird die männliche Form verwendet, was selbstverständlich alle Geschlechter einbezieht.



Wussten Sie, dass . . .

Liebe Leserin, lieber Leser

Wussten Sie, dass der TCS – vor mehr als 125 Jahren als Radfahrerclub in Genf gegründet – auch eine Pannenhilfe fürs Velo bietet? Bei der neuen Mitgliedschaft (prüfen Sie, ob Sie bereits die neuste Mitgliedschaft haben) ist diese gar inklusive!

Ich freue mich, dass die TCS Sektion Bern zum dritten Mal als Co-Sponsorin am Berner Velofestival «Hallo Velo!» am 3. September 2023 mitmacht und sich so für alle Formen der heutigen Mobilität einsetzt. Mit unserem Engagement am Berner Velofestival machen wir auch die TCS Velo-Pannenhilfe bekannter. Während des ganzen Tages und insbesondere auch an der Veloparade, die um 13.30 Uhr startet, stehen nämlich allen Velofahrenden zwei Patrouillen der TCS Velo-Pannenhilfe zur Verfügung. Wir freuen uns, wenn Sie sich intensiv mit dem TCS und seinen Velo-Dienstleistungen auseinandersetzen - hoffentlich ohne dabei auf die Velo-Pannenhilfe zurückgreifen zu müssen.

In unseren Kontaktstellen sind weiterhin die verschiedenen Reiseprodukte wie Telepässe, Pickerl, Umweltplaketten, ETI Reiseschutz-Produkte sehr gefragt. Viele Mitglieder fahren zudem zu dieser Jahreszeit mit dem Velo durch die Schweiz oder verbringen Veloferien im Ausland. Dann ist der Telepass weniger gefragt. Dafür aber ein sicherer Velohelm, eine Leuchtweste oder etwas anderes aus unserem Angebot für mehr Sicherheit unterwegs. Beispielsweise der Velohelm. Denn trotz Sommerhitze ist das Tragen eines Helms auf dem Velo – oder dem Trottinett – unerlässlich. Falls Sie noch keinen Velohelm haben oder einen neuen benötigen: Besuchen Sie

uns in unseren Kontaktstellen am Thunplatz in Bern oder in Thun-Allmendingen, in denen wir alles rund um die Velosicherheit bieten und Sie entsprechend beraten.

Dass sich das Velofahren bei unseren Mitgliedern grosser Beliebtheit erfreut, stellen wir auch in unseren E-Bike-Kursen und bei den Kleinsten in unseren Kindervedelkursen fest. Informieren Sie sich jederzeit über aktuelle Kurse auch unter tcsbe.ch/kurse.

Nun hoffe ich, dass auch Sie Lust und Zeit haben, am «Hallo Velo!»-Festival mitzumachen. Ich freue mich, Sie mit unserem Team am 3. September 2023 zwischen 9 und 17 Uhr an unserem Stand auf dem Bundesplatz persönlich zu begrüssen. Sie werden an unserem Stand alles, was der TCS rund ums Velo anbietet, finden. Auch zwei Hooper-Stationen, mit denen Sie ein kontrolliertes Wheeling ausprobieren können, bringen wir mit. Sie wissen nicht, was eine Hooper-Station oder ein Wheeling ist? Dann ist das erst recht ein Grund, an unserem Stand auf dem Bundesplatz vorbeizuschauen! Falls Sie am 3. September verhindert sind, freue ich mich, Sie baldmöglichst auf anderem Weg persönlich kennenzulernen.

Weiterhin schöne Sommertage und viel Spass beim Lesen der Beiträge der Sektion Bern in dieser Touring-Ausgabe wünscht Ihnen

Marc Bros de Puechredon
Geschäftsführer der TCS Sektion Bern

«Der Verkehr soll stadt- und menschengerecht sein»

Bern's Stadtpräsident Alec von Graffenried zeigt sich offen für die Verkehrsanliegen in und rund um Bern. In welche Richtung sich der Verkehrsraum Bern entwickeln wird, erklärt der passionierte Velofahrer im Interview.



Alec von Graffenried ist seit 2017 Stadtpräsident in Bern. Aufgewachsen ist der heute 61-jährige Familienvater inmitten der Stadt (Länggasse) und lebt heute im Murifeld. Das Stadtoberhaupt gilt als Brückenbauer, guter Bern-«Verkäufer» und engagiert sich insbesondere auch für eine verstärkte Zusammenarbeit mit Nachbargemeinden der Stadt Bern.

Mit welchem Verkehrsmittel sind Sie im Alltag unterwegs?

Je nach Strecke bevorzuge ich unterschiedliche Verkehrsmittel: In die Stadt fahre ich mit dem Velo, nach Zürich mit dem Zug und wenn es nicht anders geht, nehme ich das Auto.

Und wie sind Sie heute ins Büro gefahren: Velo oder Auto?

Ins Büro fahre ich generell immer mit dem Velo, etwa einmal im Monat nehme ich das Auto.

Wo legt die Stadt Bern aktuell verkehrstechnisch ihre Schwerpunkte? Mit welchem Ziel?

Mit einer Wohnbevölkerung von 145 000 Menschen und über 190 000 Arbeits- und Ausbildungsplätzen ist Bern eine Zentrumsstadt mit enormem Pendlerverkehr. Diesen Verkehr wollen wir effizient und für alle Beteiligten verträglich abwickeln. Das heisst, der Verkehr soll stadt- und menschengerecht sein.

Wie will die Stadt Bern dieses Ziel erreichen?

Die Flächeneffizienz ist entscheidend. Der öffentliche Verkehr schneidet da am besten ab. Ergänzt wird der öffentliche Verkehr durch eine gute Infrastruktur für den Fuss- und Veloverkehr, der ebenfalls

sehr flächeneffizient ist. Der Ausbau der Veloinfrastruktur und die Verbesserung der Sicherheit ging in der Vergangenheit oft zu Lasten des Autoverkehrs.

Im öffentlichen Verkehr läuft mit dem Ausbau des Bahnhofs Bern ein Milliardenprojekt. Ist so etwas für den Autoverkehr in Bern heute nicht mehr möglich?

Das sehe ich nicht so! Auch die Strasseninfrastruktur muss unterhalten werden. Aktuell setzen wir uns für den Anschluss Wankdorf ein – das ist ebenfalls ein Projekt über mehrere 100 Millionen. Und irgendeinmal möchten wir unser Fernziel erreichen: Die A6 zwischen Wankdorf und Muri in einen Tunnel bringen. Dadurch kann der Stadtraum im Osten wieder hergestellt werden. Das wäre dann das grösste Infrastrukturprojekt, das es in der Region je gegeben hat.

Die Stadt Bern im Jahr 2043: autofrei oder nicht?

Nicht autofrei, aber autoarm. Es gibt einen gewissen Verkehr, den wir auch in Zukunft mit dem Auto abwickeln werden. Dazu gehören der Wirtschaftsverkehr sowie der Verkehr für Menschen, die sich nicht anders fortbewegen können. Autofreiheit ist für einige ein Idealzustand, aber nicht Ziel der städtischen Verkehrspolitik.

Wo sehen Sie diesbezüglich die Rolle der TCS Sektion Bern?

Der TCS sollte zum Mobilitätsclub werden. Er soll seine Mitglieder darin unterstützen, immer und überall das optimale Verkehrsmittel für ihre Bedürfnisse nutzen zu können. TCS-Mitglieder sind per Auto, mit dem öffentlichen Verkehr, mit dem Velo und zu Fuss unterwegs, sie wohnen auch an lärmigen und gefährlichen Strassen, sie wollen sichere Schulwege – der TCS soll sie bei all diesen Bedürfnissen unterstützen.

Die Stadt ist der grösste Sponsor des «Hallo Velo!»-Festivals 2023. Weshalb?

«Hallo Velo!» soll den Spass am Velofahren unter die Leute bringen und alle interessierten Kreise zusammenbringen: Die Velobranche, die Verbände, junge und ältere, routinierte Velofahrende und solche, die das werden wollen. Eine Herausforderung besteht darin, Kinder und Jugendliche wieder vermehrt aufs Velo zu bringen. «Hallo Velo!» kann da helfen.

Werden Sie auch am «Hallo Velo!» teilnehmen? Als Zuschauer oder mit dem Velo?

Aber sicher! Wenn ich nicht ohnehin in der Stadt bin, gehe ich sicher vorbei.



TCS Sektion Bern unterstützt das Berner Velofestival

Die TCS Sektion Bern ist am 3. September 2023 als Co-Sponsorin beim dritten Berner Velofestival «Hallo Velo!» mit dabei. Der TCS-Stand auf dem Bundesplatz zeigt nicht nur, was der TCS rundum das Velo bietet, sondern sticht auch mit zwei Hooper-Stationen für einen attraktiven Wheeling-Wettbewerb ins Auge. Zudem stellt der TCS mit seinen Patrouillen die TCS Velo-Pannenhilfe während «Hallo Velo!» sicher.

Veloparade mitten in der Hauptstadt

Anfangs September wird die Berner Innenstadt zum Epizentrum der faszinierenden Velo-Welt. Das Motto: «Fahr mit am Berner Velofestival» wird mit einer Vielzahl von Aktivitäten gelebt. Dass die TCS Sektion Bern als Co-Sponsorin auftritt, ist kein Zufall, wie Marc Bros de Puechredon, Geschäftsführer der TCS Sektion Bern, ausführt: «Der TCS fokussiert sich seit seiner Gründung auch auf die Velofahrenden». Damit spielt er auf die Gründung des TCS als Radfahrclub an. «Mit «Hallo Velo!» nutzen wir die Möglichkeit, unsere Velo-Dienstleis-

tungen ins Zentrum zu stellen», so der passionierte E-Mountainbiker weiter.

TCS Velo-Pannenhilfe

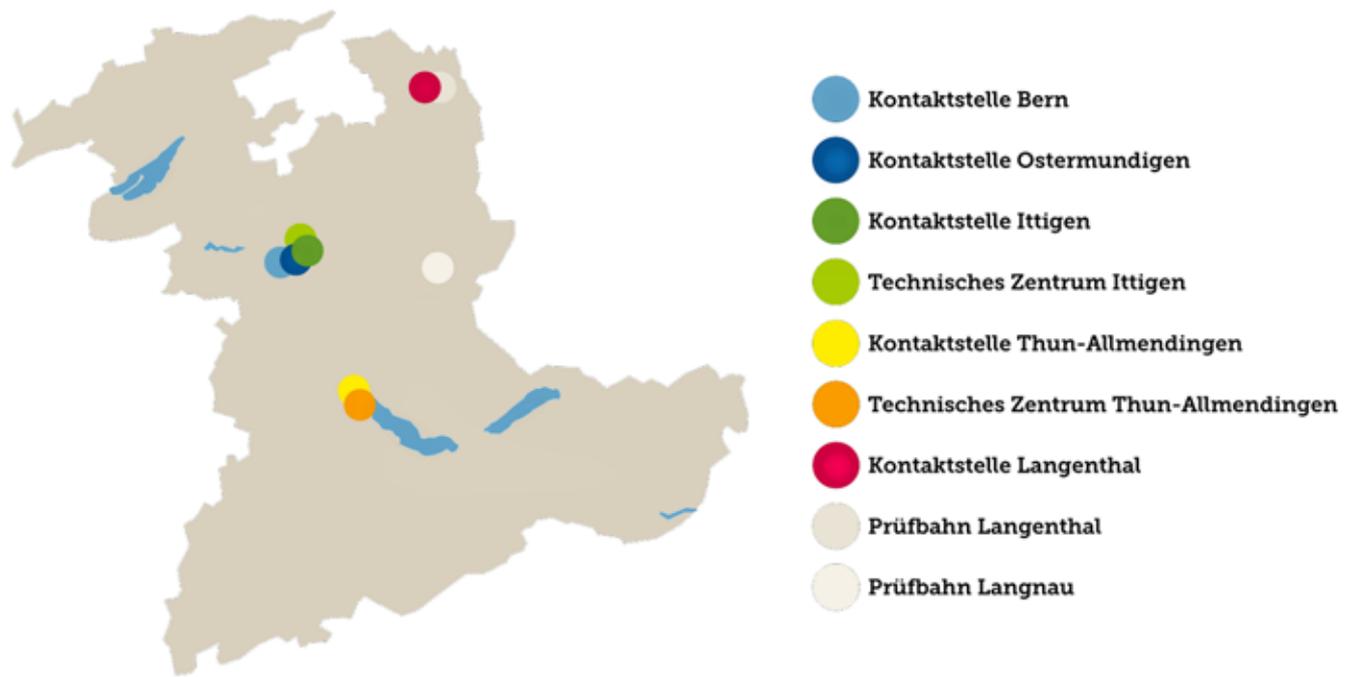
Bei einer TCS Mitgliedschaft ist eine Velo-Pannenhilfe inklusive. Als Co-Sponsorin fokussiert sich die TCS Sektion Bern auf alle Aspekte der Velo-Dienstleistungen und unterstützt deshalb «Hallo Velo!» mit der mobilen TCS Velo-Pannenhilfe direkt vor Ort. Die TCS-Patrouillen stehen während der Veranstaltung von 9-17 Uhr zur Verfügung, um direkt vor Ort fachlich und rasch Hilfe zu leisten. Ein kurzer Anruf unter 0800 140 140 genügt und der Velospass geht weiter.

Veloparade durch Bern

Um 13:30 Uhr sind alle Besuchenden herzlich eingeladen, an der geführten Velo-Parade, dem Herzstück des «Hallo Velo!» durch Berns schönste Strassen teilzunehmen. Auf der sieben Kilometer langen Strecke kann die Stadt auf dem Velo gemeinsam erkundet werden. Unvergessliche Velo-Momente sind dabei garantiert.

Vielseitige Velo-Parcours zum Ausprobieren, eine grosse Velo-Expo, eine autofreie Strecke für das Testen der neuesten Velo-Innovationen und actionreiche Velo-Shows runden den Tag ab. Weitere Infos unter hallovelo.be





4x in der Region Bern-Mittelland

Gleich vier Mal ist die TCS Sektion Bern in der Region Bern-Mittelland vertreten. Nebst dem technischen Zentrum in

Ittigen, indem die TCS-Experten sämtliche Tests und Fahrzeugdiagnosen durchführen, sind in den Kontaktstellen

in Bern, Ittigen und Ostermundigen Produkte rund um die individuelle Mobilität und darüber hinaus erhältlich.

Gesamtprojekt Thunstrasse-Ostring geht in die zweite Runde

Den überfüllten Strassen Thunstrasse-Ostring und dem grossen gemischten Verkehrsaufkommen (Autos, Velofahrende, öffentlicher Verkehr etc.) soll Einhalt geboten werden. Da nicht davon auszugehen ist, dass der Verkehr auf diesen Perimetern zukünftig abnehmen wird, haben die Projektverantwortlichen der Stadt Bern bereits vor Jahren ein Versuch eines Gesamtprojekts gestartet. Ziel des Gesamtprojekts soll sein, die ver-

schiedenen Verkehrsträger sicher auf unterschiedlichen Wegabschnitten vom Ostring bis an den Helvetiaplatz zu bringen. Aufgrund verschiedener Einsprachen kam das Projekt damals nicht zu Stande. Die Projektverantwortlichen starten nun erneut einen Anlauf. Deshalb haben diese zu einem ersten Begleitgruppen-Treffen – an dem nicht nur verkehrspolitische Verbände, sondern auch ansässige Quartiervereine

teilnahmen – eingeladen. Fazit: Die vorhandenen Grundlagen sowie die präsentierten Ziel- und Kriteriensysteme berücksichtigen nicht nur die Bedürfnisse aller Anspruchsgruppen (Velo- und Fussgängerverkehr, Anwohnende, Motorisierter Individualverkehr), sondern auch die ökologischen Aspekte sowie diejenigen des Denkmalschutzes und entsprechen den Erwartungen des TCS.

Stadt Bern sagt Ja zu höheren Parkgebühren

Nachdem ein Komitee aus FDP, Jungfreisinn, Die Mitte und SVP letzten Herbst äusserst erfolgreich das Doppelreferendum ergriffen hat, kamen die beiden Vorlagen am 18. Juni dieses Jahres zur Abstimmung. 57 beziehungsweise 60 Prozent stimmten den höheren Preisen

für Parkkarten bzw. fürs Parkieren auf öffentlichen Parkplätzen zu. Damit ist klar: Das Parkieren in der Stadt Bern wird teuer. Sowohl die Preise für Anwohnerparkkarten als auch fürs Parkieren auf öffentlichen Parkplätzen steigen an.



TCS-Herbstreise 4-Pässefahrt über Grimsel, Nufenen, Gotthard und Susten

6. September 2023

Die diesjährige Herbstreise ist im wahrsten Sinne des Wortes ein Hochgenuss. Sie führt über vier bekannte Schweizer Pässe. Nebst der fantastischen Aussicht kommt auch das Kulinarische nicht zu kurz.



Die Schweiz hat vieles zu bieten und sorgt mit ihren Bergen für eine spannende Topografie. Bei der 4-Pässefahrt kommen Sie in den Genuss von atemberaubenden Landschaften.

Die Fahrt führt von Ihrem Einstiegsort zum ersten Pass, dem Grimselpass. Dort geniessen Sie im Restaurant «Alpenrösli» einen Kaffee mit Gipfeli. Danach geht es weiter über den Nufenenpass zum «König der Schweizer Pässe», dem Gotthard. Vor dem Gotthard wird Ihnen im Ristorante «Caseificio del Gottardo» ein feines Mittagessen serviert. Die Heimreise führt über den Sustenpass zurück in den Kanton Bern.

Das Wichtigste zur Reise

Datum: Mittwoch, 06. September 2023

Abfahrt Einstiegsorte:
07.00 Uhr Thun Carterminal Bahnhof
07.15 Uhr Spiez Bahnhof
07.30 Uhr Interlaken Ost Bahnhofplatz
07.50 Uhr Brienz Rössli
08.00 Uhr Kienholz Hotel Brienz
08.15 Uhr Meiringen Bahnhof

Rückkehr: ca. 17.00 Uhr Ankunft in Meiringen, anschliessend fährt der Car zu den verschiedenen Einstiegs- resp. jetzt Ausstiegsorten

Menüs zur Auswahl:

Menü 1 Gemischter Salat, Rindschmorbraten mit Tessiner Polenta (für Vegetarier mit Käse), Meringues mit Schlagrahm

Menü 2 Gemischter Salat, Roastbeef warm serviert, Bratkartoffeln und Gemüse, Panna Cotta mit Beeren

Preis pro Person: CHF 60.–

Inbegriffen ist die Carfahrt, Kaffee & Gipfeli und Mittagessen (exkl. Getränke). Der durch den TCS Region Berner Oberland übernommene Kostenanteil ist bereits abgezogen. Der Betrag von CHF 60.– wird beim Einsteigen einkassiert.

Teilnahmeberechtigt sind TCS-Mitglieder der Sektion Bern plus eine Begleitperson. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Der Ausflug wird bei jeder Witterung durchgeführt und nicht verschoben.

Anmeldung (inkl. Bekanntgabe Menüwunsch und Einstiegsort) per Telefon unter 031 356 34 56 oder online auf der Seite der Region Berner Oberland (tcs-beo.ch). Anmeldeschluss ist der 25. August 2023.



Besuchen Sie unsere Kontaktstelle im Technischen Zentrum Thun-Allmendingen

In unserer Kontaktstelle können Sie sich über die Produkte des TCS persönlich beraten lassen und direkt vor Ort auch abschliessen. Dazu gehören beispielsweise die TCS Mitgliedschaft, der ETI Schutzbrief, die TCS Rechtsschutz- oder

Fahrzeugversicherung. Zudem verkauft die Kontaktstelle viele Produkte rund um den Verkehr: z.Bsp. Umweltplaketten für Deutschland oder Frankreich, Vignetten, Mautprodukte, den internationalen Führerausweis und Vieles mehr.



Blick in die neue Prüfhalle in Langenthal. (Bild: zvg)

Motorfahrzeugkontrolle

Neue Prüfstelle in Langenthal

Das Verkehrsprüfzentrum Oberaargau/Emmental in Bützberg platzt aus allen Nähten. Abhilfe schaffen nun zusätzliche Prüfplätze in Langenthal – oder für TCS-Mitglieder auf der TCS-eigenen Prüfbahn ebenfalls in Langenthal.

Das Verkehrsprüfzentrum VPZ Oberaargau/Emmental in Bützberg stösst an Kapazitätsgrenzen. Bei seiner Inbetriebnahme im Jahr 1972 waren im Kanton Bern 308 000 Fahrzeuge registriert. Heute sind es 837 000 Fahrzeuge – und es werden immer mehr. Eine Erweiterung des Standorts Bützberg war aufgrund der engen Platzverhältnisse nicht umsetzbar.

Stattdessen hat der Kanton zur Entlastung der überbelegten Halle in Bützberg eine Werkhalle an der Güterstrasse 20 in Langenthal angemietet.

Zusätzliche Prüfplätze

Drei Prüfplätze sind dort seit 1. Juni in Betrieb. Gleichzeitig haben zwei zusätzliche Verkehrsexperten ihre Arbeit aufgenommen. Geprüft werden in

Langenthal sämtliche leichte Motorfahrzeuge bis zu einem Gesamtgewicht von 3500 Kilogramm. Dies sind vor allem Personenwagen, aber auch Lieferwagen, Motorräder, Wohnmobile und Leichtmotorfahrzeuge. Die Organisation der externen Prüfstelle in Langenthal erfolgt über das VPZ Bützberg.

Das Auto beim TCS in Langenthal prüfen



Auf öffentlichen Strassen dürfen nur amtlich zugelassene Fahrzeuge verkehren. Garantiert wird dies durch periodisch durchgeführte Motorfahrzeugkontrollen. TCS-Mitglieder aus dem Oberaargau, die ihr Auto prüfen müssen,

müssen dies nicht zwingend in Bützberg tun, sondern können ihren Wagen auch auf der amtlich anerkannten TCS-Prüfbahn in Langenthal kontrollieren lassen. Der Preis für eine Kontrolle beträgt beim TCS nur CHF 30. Das ist lediglich die Hälfte der kantonalen Gebühr! Fahrzeugprüfungen sind beim TCS nicht nur günstiger als beim Amt, sie sind auch sehr persönlich. Entsprechend gehören sie zu den beliebtesten TCS-Dienstleistungen. Durchgeführt werden sie in den Technischen Zentren Ittigen und Thun-Allmendingen und an zusätzlichen Prüftagen in Langnau und Langenthal (Dennliweg 41, nur für Personenwagen).

Noch acht Prüftermine im 2023

Insgesamt stehen bis Ende Jahr auf der Prüfbahn in Langenthal noch acht weitere Prüftermine für Personenwagen auf dem Programm:

Fr, 11. August / Fr, 25. August /
Di, 12. September / Fr, 6. Oktober /
Di, 24. Oktober / Fr, 27. Oktober /
Di, 21. November / Fr, 15. Dezember

Melden Sie Ihr Fahrzeug beim TCS unter tcsbe.ch an. Eine Prüfung ist an allen Standorten möglich, unabhängig davon, ob Sie das Aufgebot vom kantonalen Amt bereits erhalten haben oder dieses noch aussteht (vgl. auch Seite 88/89).

Herzogenbuchsee

Kreisel an der Wangenstrasse bleiben

Im Zusammenhang mit der Sanierung des Kreisels bei Coop/Migros an der Bernstrasse in Herzogenbuchsee wurde im 2021 der Verkehr teilweise über die Ober- und Unterstrasse geführt, wobei auf Wunsch der Gemeinde zwei provisorische Kreisel an der Wangenstrasse erstellt wurden. Diese haben sich bewährt und den Verkehrsfluss verbessert – derart, dass das Strasseninspektorat Oberaargau nun beschlossen hat, beide Kreisel beizubehalten. Dafür müssen sie aber optimiert werden. Vorgesehen ist, durch bauliche Massnahmen die Verkehrssicherheit für Fussgänger und den Zweiradverkehr zu verbes-

sern. Insbesondere müssen die Ausfahrten beim Kreisel Wangenstrasse – Unterstrasse angepasst werden, ist es dort doch aufgrund der unmittelbaren Nähe zu den bestehenden Abzweigungen mehrfach fast zu Kollisionen mit von der Mattenhofstrasse und vom Kappeliweg ausfahrenden Fahrzeugen gekommen. Bei der Kreiselausfahrt Unterstrasse ist deswegen für die Abbieger in die Mattenhofstrasse eine separate Abzweigspur geplant; bei der Ausfahrt in Richtung Wangen an der Aare kann das gleiche Sicherheitsproblem mittels der Einführung einer Einbahnstrassenregelung für den Kappeliweg gelöst werden.



Einer der beiden provisorischen Kreisel an der Wangenstrasse, der nun optimiert und damit fix werden soll. (Bild: mmh)

TCS Region Emmental

Die TCS Region Emmental umfasst das ganze Emmental mit Langnau als Zentrum und zählt aktuell 14 000 Mitglieder.



Der Vorstand:

v. links:

Martin Hofer, Präsident

Peter Rüeegsegger, Vizepräsident

Iris Balmer, Geschäftsstelle

Thomas Bürki, Kursverantwortlicher



Verkehr Oberes Emmental

Im Oberemmental beschäftigt in den nächsten Jahren nicht nur das geplante Strassenprojekt «Emmentalwärts» im Grossraum Burgdorf / Oberburg / Hasle-Rüegsau, sondern auch aktuelle Strassenprojekte.

Täglich sind wir mit kleineren Situationen konfrontiert, die sich erheblich auf den Verkehr auswirken. Konkret betrifft dies die Sanierung des Kreisels in Ramsei, der erst vor ein paar Jahren erneuert wurde und bereits über eine längere Zeit saniert werden muss. Grosse Wartezeiten im Alltagsverkehr sind die Folgen. Die teilweise Umleitung des Verkehrs durch Lauperswil und Rüderswil bereiten der Bevölkerung und den Verkehrsteilnehmern nicht nur Freude. Die prekärste Situation herrscht aber im Moment in Langnau. Aufgrund der Sanierung bzw. der Erneuerung des Badi-Kreisels wird der gesamte Verkehr

inkl. dem gesamten Schwerverkehr durch das Dorfzentrum geleitet. Die Folge: Ein komplett verstopftes Dorfzentrum – mit teils sehr gefährlichen Verkehrssituationen zwischen Schwerverkehrstransporten, Personenwagen, Fussgängern und Radfahrern. Dass diese Baustellen noch mehrere Monate andauern, ist für die Bevölkerung in Langnau und Umgebung eine sehr mühsame und gefährliche Situation. Kommt hinzu, dass viel Personenverkehr auf die Tempo 30-er Zonen im Oberfeld – eine Gegend mit mehreren Schulhäusern und Altersheimen – ausweicht. Mir ist bewusst, dass die aktuelle

Situation weder angepasst, noch verändert werden kann. Die zeitliche Dauer der Sanierungen stelle ich aber stark in Frage. Beurteilen können dies natürlich nur die Fachleute und Planer. Deshalb ist es mir wichtig hier festzuhalten, dass die obigen Ausführungen meiner persönlichen Meinung zu den aktuellen Situationen entsprechen, die ich als Fussgänger, Radfahrer und Automobilist erlebe – und nicht etwa die Meinung eines Experten widerspiegeln.

Martin Hofer
Präsident TCS Region Emmental

Tagesausflug «Sauschwänzlebahn» in Süddeutschland

Freitag, 1. September 2023

Begleiten Sie uns für einen Tag in den wunderschönen Schwarzwald zur «Sauschwänzlebahn» und geniessen Sie eine erlebnisreiche nostalgische Bahnfahrt. Eine gemütliche und gesellige Carfahrt durch wunderbare und eindruckliche Landschaften rundet die Reise ab.



Der TCS Landesteil Bern-Seeland freut sich auf einen erlebnisreichen und schönen Tag mit vielen Teilnehmern – melden Sie sich noch heute an.

Programm

- 07.00–07.15 Uhr Eintreffen in Lyss, Bahnhof SBB (Parkplatz Cars – vis-à-vis Bushaltestelle)
- 07.30 Uhr Abfahrt mit Reiseкар in Richtung Schwarzwald
- Kaffeehalt mit «Gipfeli»
- 11.30 Uhr Mittagessen in gemütlichem Restaurant (lassen Sie sich überraschen...)
- 13.30 Uhr Weiterfahrt zur «Sauschwänzlebahn» mit anschliessender Bahnfahrt
- 15.30 Uhr Rückreise nach Lyss
- Getränkehalt am Rhein
- 18.30–19.00 Uhr Ankunft in Lyss, Bahnhof SBB



Eckdaten:

- Ausflug findet bei jeder Witterung statt
- Amtliches gültiges Ausweisdokument mitführen (Grenzübertritt; evtl. Zollkontrolle)
- Pro TCS-Mitglied ist eine Begleitperson erlaubt
- Teilnehmerzahl ist beschränkt; bei Überbuchung entscheidet das Los
- Anmeldebestätigung mit weiteren Infos folgt nach Anmeldeschluss

Kosten: pro Person CHF 60.– (inkl. Reise, Verpflegung und Bahnfahrt; alkoholische Getränke sind persönlich zu begleichen)

Versicherung ist Sache der Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Anmeldungen bitte bis spätestens Mittwoch, 23. August 2023 unter Angabe von Name, Vorname, Adresse, Telefon- & Mitgliednummer und Anzahl Personen an Thomas Huber, thomhuber@bluewin.ch (Leiter Reisen & Events, TCS Sektion Bern, Landesteil Bern-Seeland)

stop & go

MOBILITÄTSWISSEN...

Für Velofahrer gut zu wissen: Auf einfachen Kreisverkehrsplätzen sind Radfahrer nicht verpflichtet, rechts zu fahren. Hingegen ist ein Armzeichen vor der Ausfahrt obligatorisch. Zum Linksabbiegen dürfen Radfahrer in der Mitte eines Abbiegestreifens fahren. Sie dürfen in einer Strasse auch in entgegengesetzter Richtung fahren, wenn ihnen dies mit einem entsprechenden Schild erlaubt wird. Für die Kleinsten gilt zudem: Das Gesetz definiert kein Mindestalter für das Befahren von Strassen mit dem Velo, jedoch muss das Kind die Pedalen treten können. Um auf einer Hauptstrasse zu fahren, muss ein Kind unter sechs Jahren auf jeden Fall von einer mindestens 16-jährigen Person begleitet werden.

Die Zahl

1971

Das US-amerikanische Verkehrsministerium initiierte ein erstes Gesetzespaket für Sicherheitsgurte und passive Insassenschutzsysteme (Airbags) für Neuwagen.

Das Zitat

«Zu vermuten ist, dass immer mehr Autos mit verdeckten Mängeln unterwegs sind», sagt Markus Peter, Leiter Technik & Umwelt beim Auto Gewerbe Verband Schweiz (AGVS) im Interview mit der NZZ am Sonntag.

TCS Sektion Bern meets OHA

Vom 1. bis 10. September 2023 nimmt der TCS an der Oberländer Herbstausstellung (OHA) in Thun teil. Im Innenbereich der grössten Messe des Berner Oberlands heisst der TCS seine Mitglieder während der ganzen Messedauer willkommen. Die Mitarbeitenden der Kontaktstelle in Thun-Allmendingen betreuen ihre Kundinnen und Kunden am Eröffnungstag sowie an den Wochenenden direkt am Stand der OHA. Deswegen ist die Kontaktstelle in Thun-Allmendingen am Freitag, 1. September 2023 ausnahmsweise geschlossen. Nebst lukrativen Messeangeboten auf Produkte wie die der ETI Schutzbrief, die Camping-Mitgliedschaft oder die Fahrzeugversicherungen lockt



auch eine Verlosung um tolle Preise an die OHA. Ein Besuch lohnt sich also!

Ab sofort – und solange Vorrat – erhalten Interessierte bei Abschluss eines TCS-Produkts in der Kontaktstelle Thun-Allmendingen einen OHA-Eintritt geschenkt.

OCC Jungfrau-Rallye zu Besuch beim technischen Zentrum in Thun-Allmendingen



Die OCC Jungfrau-Rallye ist eine touristische Oldtimer-Rallye, die jährlich Ende August in den Schweizer Bergen stattfindet. Die Spezialität: Es dürfen nur Damen ans Steuer. Herren sind auf dem Beifahrersitz willkommen. Namensgeber der Rallye ist das Jungfrau-Massiv, eine der eindrucklichsten Bergformationen der Alpen. Die Rallye hat zwei Tagesetappen, die über landschaftlich attraktive Routen führen. Unterwegs wird das Können der Teams mit kniffligen Sonderprüfungen getestet. Die Lichtschrankenprüfung findet dieses Jahr am Samstag, 26. August 2023 zwischen ca. 11 und 13 Uhr beim technischen Zentrum in Thun-Allmendingen statt. Mehr Infos: jungfrau rallye.ch

NOTHILFEKURS
ALSO AVAILABLE IN ENGLISH




Hier anmelden

Der erste Schritt zum Führerausweis ist dieser 10-stündige Nothilfekurs inkl. Zertifikat mit SRC-Gütesiegel (Gültigkeit 6 Jahre). Im Nothilfekurs lernen Sie das korrekte Verhalten bei Unfällen. Erste schnelle Hilfe ist wichtig und Pflicht.

Nächste Kurse

Fr/Sa, 25./26. August 2023 (E)
Fr/Sa, 13./14. Oktober 2023 (E)
Fr/Sa, 27./28. Oktober 2023 (D)
Fr, 17.30–20.30 h, Sa, 9.00–17.00 h

Kursort TCS TZ Ittigen

Kosten

TCS-Mitglieder CHF 100.–
Normalpreis CHF 130.–



Registration Link for course in English.

BLS AED KOMPLETT
ALSO AVAILABLE IN ENGLISH




Hier anmelden

Auffrischen des Nothilfewissens. Ebenso für Helfer mit Versorgungsauftrag, Erste-Hilfe-Verantwortliche in Unternehmen, Gesundheitspersonal, First Responder. Auch als Kurs für Unternehmen.

Nächste Kurse

Kursort TCS TZ Ittigen
Mi, 23. August 2023 (D), 17.30–21.45 h
Do, 7. September 2023 (D), 17.30–21.45 h
Mo, 11. Sept. 2023 (E), 17.30–21.45 h

Kursort TCS TZ Thun-Allmendingen
Do, 9. November 2023 (D), 17.30–21.45 h

Kosten

TCS-Mitglieder CHF 170.–
Normalpreis CHF 220.–



Registration Link for course in English.

BLS AED KOMPAKT
ALSO AVAILABLE IN ENGLISH




Hier anmelden

Repetition der lebensrettenden Sofortmassnahmen. Für grundlegende Fertigkeiten in Erster Hilfe. Auch als Kurs für Unternehmen.

Nächste Kurse

Kursort TCS TZ Ittigen
Mo, 21. August 2023 (E), 17.30–19.30 h
Di, 12. Sept. 2023 (D), 17.30–19.30 h
Mo, 9. Oktober 2023 (E), 17.30–19.30 h

Kursort TCS TZ Thun-Allmendingen
Mi, 8. November 2023 (D), 17.30–19.30 h

Kosten

TCS-Mitglieder CHF 90.–
Normalpreis CHF 130.–



Registration Link for course in English.

All emergency aid/emergency helper course are also available in English

AUTO-CHECK




Hier anmelden

Der Kurs für alle Autolenkerinnen und -lenker, die ihr Auto selbst pflegen und in Schuss halten wollen. An diesem Abendkurs lernen Sie Ihr Auto besser kennen und unsere Experten zeigen Ihnen, wie Sie Pannen verhindern können.

Nächster Kurs

Mo, 6. November 2023, 18.00–21.00 h

Kursort TCS TZ Ittigen

Kosten

TCS-Mitglieder CHF 30.–
Normalpreis CHF 60.–

AUTO-TECHNIK




Hier anmelden

An zwei Kursabenden erläutern Ihnen die Experten die Details eines Autos. Thematisiert werden bspw. die diversen Baugruppen: Motor, Getriebe, Fahrwerk, Bremsen. Zudem erhalten Sie Tipps zu Unterhalt und Pflege Ihres Fahrzeugs.

Nächster Kurs

Mo, 13. und 20. November 2023
jeweils 18.00–21.00 h

Kursort TCS TZ Ittigen

Kosten

TCS-Mitglieder CHF 50.–
Normalpreis CHF 100.–

FAHRFITNESS-CHECK




Hier anmelden

Nach einer Standortbestimmung des theoretischen und praktischen Wissens folgt die Feedback-Fahrt mit Route gemäss Teilnehmerbedürfnis. Die individuelle Rückmeldung enthält Tipps für das Verhalten im Strassenverkehr.

Nächste Kurse

Di, 24. Oktober 2023
8.15–12.00 oder 13.15–17.00 h

Kursort TZ TCS Ittigen

Kosten

TCS-Mitglieder CHF 90.–
Normalpreis CHF 170.–

Anmeldung / weitere Kurse: tcsbe.ch, sektionbe@tcs.ch, Telefon 031 356 34 56
Eco-Drive, Nothilfe und E-Cargo-Bike werden ausschliesslich für Gruppen angeboten. Es gelten die AGB für Kurse der TCS Sektion Bern.

SENIOREN-FAHRKURS



Praxis- und Theorie teil bringt Sie auf den aktuellen Stand im Strassenverkehr. Kurs-Highlight: eine begleitete Fahrt (45 Min.) im eigenen Auto inkl. anschliessendem Feedback der Instrukto ren. Dieses ist vertraulich und wirkt sich nicht auf die Fahrberechtigung aus.

Nächste Kurse 2023

Ittigen	Di, 5. September (VM) Do, 5. Oktober
Thun- Allmendingen	Do, 24. August Do, 28. September (VM) Fr, 20. Oktober (NM)
Langenthal	Mi, 2. Oktober Do, 26. Oktober (VM)
Kirchberg	Mi, 18. Oktober (VM)
Langnau	Mi, 11. Oktober (NM)
Interlaken	Mi, 25. Oktober
Lyss	Do, 31. August Mo, 30. Oktober

Kurszeiten

Vormittag (VM): 8.15–12.00 h oder
Nachmittag (NM): 13.15–17.00 h

Kosten

TCS-Mitglieder CHF 90.–
Normalpreis CHF 170.–

MOBIL OHNE AUTO



Dass es möglich ist, auch ohne Fahrzeugausweis weiterhin mobil zu sein, zeigen Ihnen unsere Instrukto ren an diesem Informationsanlass anhand praktischer Beispiele.

Nächster Kurs

Do, 9. November, 13.30–16.00 h

Kursort TCS TZ Ittigen

Kosten

TCS-Mitglieder gratis
Normalpreis CHF 30.–



E-BIKE-KURS



Sicher unterwegs auf zwei Rädern, auch mit Strom: Am halbtägigen Kurs werden Vorschriften, gesetzliche Rahmenbedingungen und Betriebssicherheit thematisiert. Anschliessend absolvieren Sie einen Geschicklichkeitsparcours, bevor Sie unter der Anleitung eines Instrukto rs dem E-Bike die Sporen geben.

Nächste Kurse

Sa, 2. September 2023
8.15–12.00 h oder 13.15–17.00 h

Kursort TCS TZ Ittigen

Kosten

TCS-Mitglieder CHF 70.–
Normalpreis CHF 120.–

BASIC KINDERVELOKURS 1



Für Kinder von 6 bis 9 Jahren.

Nächste Kurse

Kursort TCS TZ Ittigen
Sa, 16. September 2023
um 9.00–12.00 h oder 13.00–16.00 h

Kursort TCS TZ Thun-Allmendingen
Sa, 9. September 2023
um 9.00–12.00 h oder 13.00–16.00 h

Kosten

TCS-Mitglieder CHF 30.–
Normalpreis CHF 60.–

Kindern ab 10 Jahren empfiehlt der TCS den **Advanced Kinderveelokurs 2**.
Sa, 16. September 2023, 13–16 h,
TCS TZ Ittigen
Sa, 9. September 2023, 13–16 h,
TCS TZ Thun-Allmendingen

MOTORRAD EINWINTERN



Tipps und Tricks zur Einwinterung Ihres Töffs. Der Informationsnachmittag für alle Roller- und Motorradfahrer, die mit ihrem Fahrzeug nächsten Frühling gut gepflegt in die neue Saison starten wollen.

Nächster Kurs

Di, 17. Oktober 2023, 14.00–16.00 Uhr

Kursort TCS TZ Ittigen

Kosten

TCS-Mitglieder gratis
Normalpreis CHF 30.–

TUNNELSICHERHEIT



Immer wieder ereignen sich verheerende Unfälle in Strassentunneln. Dabei ist falsches Verhalten von Verkehrsteilnehmern die Hauptursache für Tote und Verletzte. Umso entscheidender ist es, bei einem unvorhergesehenen Ereignis richtig zu reagieren und die Sicherheitseinrichtungen eines Tunnels zu kennen.

Nächster Kurs

Sa, 7. Oktober 2023, 9.00–12.00 Uhr

Kursort Leissigen

Kosten

TCS-Mitglieder gratis
Normalpreis CHF 30.–

Amtliche Fahrzeugprüfung (MFK)



Melden Sie Ihr Fahrzeug beim TCS an, sobald die Prüfung fällig ist oder Sie das kantonale Aufgebot erhalten.

CHF 30.– nur für TCS-Mitglieder
CHF 20.– für Nachkontrollen



Vom Strassenverkehrsamt des Kantons Bern anerkannte Kontrollen für:

- eingelöste Personenwagen und Motorräder
- eingelöst auf ein TCS-Mitglied



Ausgeschlossen sind Fahrzeuge

- mit Tages- oder Zollschildern
- mit Händlerschildern, wenn der Fahrzeugausweis annulliert ist oder die Kontrollschilder hinterlegt sind
- mit Spikesreifen
- die jährlich oder infolge eines Polizeirapports geprüft werden müssen
- Kleinbusse, leichte Motorwagen (Camper), Wohnwagen, Anhänger, Lieferwagen usw.



Prüfpflichtige Abänderungen (z.B. Felgen, Tieferlegung, Veteraneneintrag) müssen erstmalig beim kantonalen Verkehrsprüfzentrum geprüft und eingetragen werden.



TCS-Fahrzeugprüfungen im Kanton Bern

Technisches Zentrum TCS Ittigen
Montag bis Freitagmittag

Technisches Zentrum TCS Thun-Allmendingen
Dienstag bis Freitagmittag

Prüfbahn Langenthal (nur PW)
Nächste Prüftage:
11. August / 25. August / 12. September / 6. Oktober 2023

Prüfbahn Langnau i.E.
Nächste Prüftage:
16. August / 18. August / 6. September / 20. September / 29. September 2023

Technisches Zentrum TCS Biel
Montag bis Freitag
(Anmeldung TZ Biel, 032 341 41 76)
Standorte in anderen Kantonen finden Sie unter zentren.tcs.ch.

NEU: Termin für MFK-Anmeldung direkt online buchen unter tcsbe.ch → Fahrzeugkontrollen

Talon für Terminanfrage von Motorfahrzeugkontrollen (amtlichen Fahrzeugprüfungen)



TCS-Mitgliedsnummer	Wunschtermin
Name	Vorname
Adresse	PLZ/Ort
E-Mail	Telefon
Fahrzeug <input type="checkbox"/> Personenwagen <input type="checkbox"/> Motorrad	Fahrzeugmarke
Kennzeichen:	

Prüfungsort (bitte ankreuzen)
 Ittigen Thun-Allmendingen Langenthal Langnau i.E.

Kosten: CHF 30.– für TCS-Mitglieder
 Einsenden an: TCS Sektion Bern, Thunstrasse 61, Postfach 310, 3000 Bern 6, sektionbe@tcs.ch

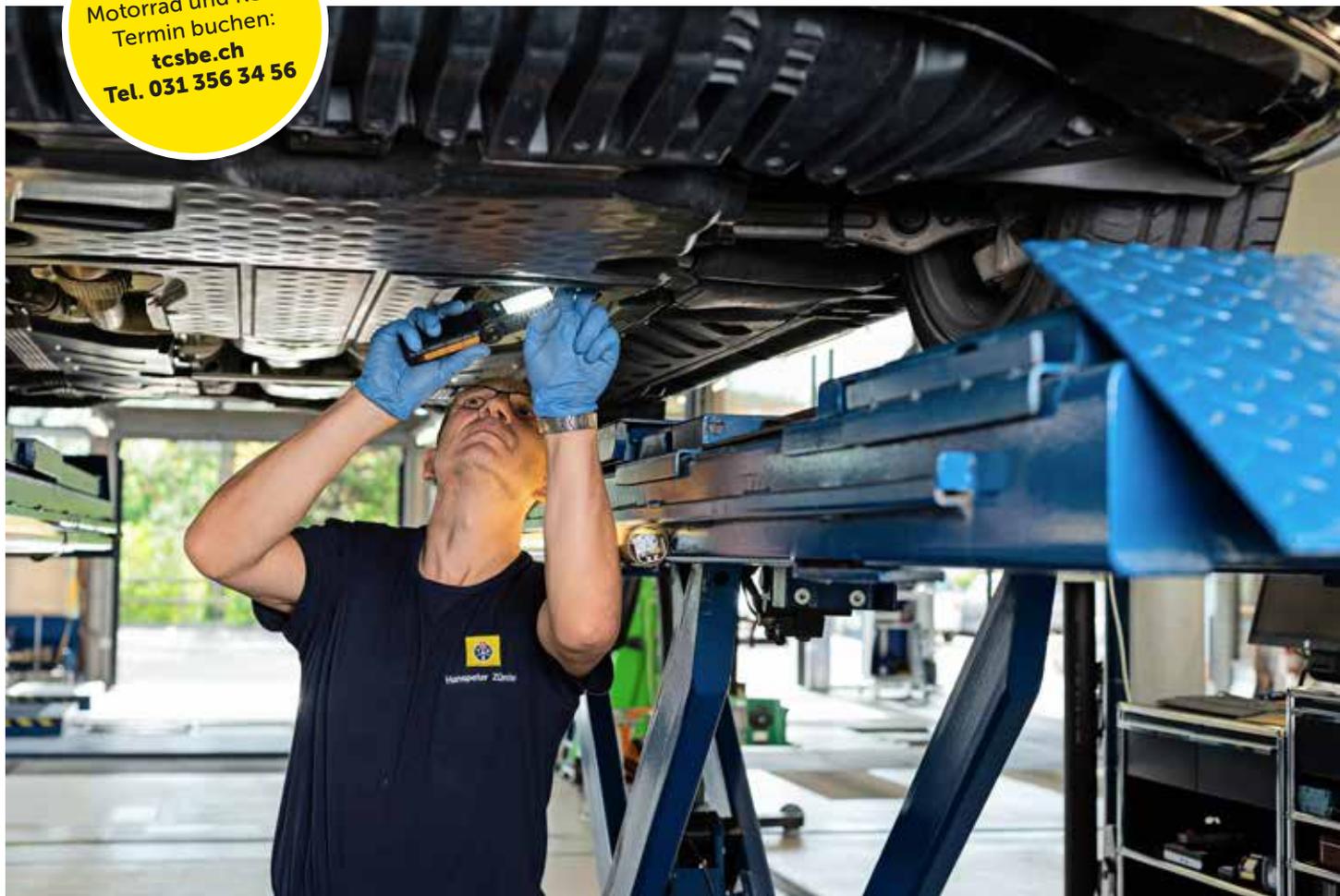
Biel/Bienne

Kosten: CHF 55.– für TCS-Mitglieder
 Einsenden an: TCS Technisches Zentrum, Lengnaustrasse 7, 2504 Biel

Wie fit ist Ihr Fahrzeug?

Ob ein Fahrzeug fit genug ist, um die amtliche Prüfung zu bestehen, zeigt der MFK-Vortest.

Für Auto,
Motorrad und Roller
Termin buchen:
tcsbe.ch
Tel. 031 356 34 56



Eine periodische Fahrzeugprüfung (auch amtliche Prüfung oder MFK-Prüfung genannt) ist gesetzlich in regelmässigen Abständen vorgeschrieben. Doch was, wenn nicht ganz klar ist, ob das Fahrzeug für die amtliche Prüfung auch fit genug ist? Dann hilft der MFK-Vortest.

Der MFK-Vortest zeigt den aktuellen Zustand eines Fahrzeugs. Mehr noch: Der MFK-Vortest bringt ans Licht, welche Mängel allenfalls behoben werden müssen, damit ein Fahrzeug die amtliche Prüfung besteht. Anschliessend an den Test erfahren Sie direkt vom TCS-Experten, welche Mängel behoben werden müssen, damit ein Fahrzeug die amtliche Prüfung besteht. Gerade bei älteren Fahrzeugen lässt sich so besser abschätzen, ob sich eine MFK überhaupt noch lohnt. TCS-Mitglieder bezahlen für den MFK-Vortest nur CHF 80 und sparen gleichzeitig aufwändige Servicearbeiten in der Garage.

Und es kommt noch besser: zeigt der MFK-Vortest, dass das Fahrzeug bereits fit genug ist, um die amtliche Prüfung zu bestehen, nehmen die TCS-Experten diese für nur CHF 20 direkt vor Ort vor. So profitieren TCS-Mitglieder von zwei neutralen TCS-Tests – zu lukrativen Preisen!

Übrigens: Beide Tests sind auch dann möglich, wenn das Aufgebot zur Prüfung bereits vom Amt vorliegt. Ohne MFK-Vortest prüfen die Experten der TCS Sektion in Bern Fahrzeuge von TCS-Mitgliedern wie gewohnt für nur CHF 30, dem schweizweit niedrigsten Preis für eine amtliche Prüfung.

Dauer: 1 Stunde
TCS-Mitglieder: CHF 80.–
Normalpreis: CHF 160.–
Technische Zentren TCS Ittigen und Thun-Allmendingen



Fürs Auto und Motorrad ist die amtliche Prüfung nach Inverkehrsetzung nach fünf Jahren, anschliessend nach drei und in den Folgejahren alle zwei Jahre Pflicht (siehe gegenüberliegende Seite).

TCS Garantieablauf-Test

Damit Sie vor Ablauf der Garantie wissen, welche Mängel auf Sie zukommen können.

Dauer: 1,5 Stunden

TCS-Mitglieder	CHF	120.–
Normalpreis	CHF	240.–

Technische Zentren TCS Ittigen und Thun-Allmendingen

Was macht Ilknur Alan beim TCS?

Name Ilknur Alan

Spitz- oder Rufname Ilknur

Arbeitsort Bern und Ittigen

Wohnort Solothurn

Beim TCS seit August 2009

Aufgaben, Rolle im Team Mitarbeiterin im Mitgliederservice

Als Kind mit Modellautos, -fliegern oder -schiffen gespielt? Weder noch – ich war vor allem viel im Freien

Welches Vehikel hättest du gern, hast es aber noch nicht? Ich bin happy mit dem, was ich habe

Liebblings-Website oder App-Favorit? WhatsApp

Was muss regelmässig auf den Tisch? Ein Stück frisches Brot

Zucker in den Kaffee? Ohne Zucker, aber mit etwas Milch

Das finde ich am TCS sympathisch

Die Kundennähe, die vielen Angebote für Club-Mitglieder und natürlich unsere gelben «Engel»

Traumreise? Ausserhalb Europas zu reisen

Darauf freue ich mich am Freitag Aufs Wochenende

Lebensmotto Geniesse jeden Moment



Auf die Menschen kommt's an

Eine gute Organisation und einheitliche Prozesse sind für den Touring Club Schweiz wichtig. Im Kontakt mit unseren Kundinnen und Kunden und unseren Mitgliedern sind dabei die Menschen ganz zentral. In dieser Rubrik stellen sich deshalb die Mitarbeitenden der TCS Sektion Bern mit ihren Antworten auf identische Fragen vor.

Fahrzeuge beim TCS versichern

Warum es sich lohnt, die Fahrzeugversicherung zu prüfen und auf welchen Zeitpunkt ein Versicherungswechsel möglich ist, erklärt Nikolina Basic, Leiterin Mitgliederservice bei der TCS Sektion Bern.



Nikolina Basic,
Leiterin Mitgliederservice

Wann macht ein Wechsel der Fahrzeugversicherung Sinn?

Eine Fahrzeugversicherung kann bis spätestens Ende September auf das Jahresende gekündigt werden. Deshalb lohnt sich ein Vergleich insbesondere zur jetzigen Jahreszeit.

Worauf muss ich bei einem Vergleich mit anderen Versicherungen schauen?

Kosten und Leistungen zu vergleichen, schafft Klarheit und lohnt sich immer. Wir empfehlen unseren Mitgliedern darauf zu schauen, genau das zu versichern, was sie im Schadenfall brauchen.

Welche Optionen bietet der TCS?

Der TCS bietet mit seiner Fahrzeugversicherung für jedes Bedürfnis – egal ob Auto, Töff, Camper oder Lieferwagen etc. – genau das richtige. Dabei wählen Mitglieder den Schutz individuell: das heisst im Haftpflicht-, Teilkasko- oder Vollkasko-Paket. Im Schadenfall unterstützt der TCS wie gewohnt sehr schnell und unbürokratisch.

Gut zu wissen

Schliessen Sie eine Fahrzeugversicherung beim TCS ab, erhalten Sie den allfälligen Betrag, den Sie für einen Test im technischen Zentrum Ittigen oder Thun-Allmendingen oder auf den Prüfbahnen in Langenthal und Langnau, in den letzten zwei Jahren bezahlt haben, vollumfänglich zurückerstattet. Auch bereits gebuchte Tests sind rückerstattungsberechtigt. Lassen Sie sich bei der TCS Sektion Bern beraten: Tel. 031 356 34 56 sektionbe@tcs.ch